

Selbstdarstellung

Neurologisches Zentrum

34596 Bad Zwesten

Anschrift des Krankenhauses	Neurologisches Zentrum Hardtstraße 31 34596 Bad Zwesten		
PJ-Betreuung / PJ-Koordination	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; border: none;">OA Dr. med. M. Eckardt Tel.: 05626-87820 Email: eckardt@hwk1.de</td> <td style="width: 50%; border: none;">Ärztlicher Direktor Dr. med. Ch. Berwanger Tel.: 05626-87919 Email: schulz@hwk1.de</td> </tr> </table>	OA Dr. med. M. Eckardt Tel.: 05626-87820 Email: eckardt@hwk1.de	Ärztlicher Direktor Dr. med. Ch. Berwanger Tel.: 05626-87919 Email: schulz@hwk1.de
OA Dr. med. M. Eckardt Tel.: 05626-87820 Email: eckardt@hwk1.de	Ärztlicher Direktor Dr. med. Ch. Berwanger Tel.: 05626-87919 Email: schulz@hwk1.de		
Selbstdarstellung des Krankenhauses	<p>Das Neurologische Zentrum umfasst alle Behandlungsphasen der Neurologie, von der Akutbehandlung bis zur Rehabilitation und weiterführenden ambulanten Behandlung.</p> <p>Zum Neurologischen Zentrum gehören: Die Neurologische Akutklinik (40 Betten), die Abteilung Neurologie mit dem Bereich Frührehabilitation (65 Betten) und dem Bereich Neurorehabilitation (145 Betten) mit Stationen für Neurologische Psychosomatik und Neurologische Schmerztherapie, die KV-Ermächtigungsambulanz für Neurophysiologie des Klinikdirektors sowie eine MS-Spezialambulanz der Neurologischen Akutklinik nach § 116 b SGB V. Es besteht enge Kooperation mit dem im Haus befindlichen Röntgeninstitut Dres. Mariß/ Aref.</p> <p>Der Klinikdirektor verfügt mit dem Chefarzt der Neurologischen Akutklinik über die volle neurologische Weiterbildungsermächtigung mit Ausnahme der sechs Monate Neurologische Intensivmedizin, die über eine Kooperation mit der Universitätsklinik Marburg abgedeckt ist, zusätzlich über die Weiterbildungsermächtigung Spezielle Schmerztherapie. Darüber hinaus bestehen Ausbildungsberechtigungen für neurophysiologische Zusatzuntersuchungen der DGKN.</p> <p>Das Neurologische Zentrum verfügt über große Abteilungen für Physiotherapie, Ergotherapie, Sprach- und Sprechtherapie, physikalische Therapie, Sport- und Mototherapie, Psychotherapie, Neuropsychologie und Sozialarbeit.</p> <p>Durch die Konstruktion des Neurologischen Zentrums Bad Zwesten wird für die hauptsächlichsten neurologischen Erkrankungen ein integratives Behandlungsmodell vorgehalten, von der ambulanten Erstdiagnose über die Akutbehandlung bis hin zu allen Phasen der Rehabilitation.</p> <p>Für die Ausbildung der PJ-Studenten sind folgende Bereiche relevant: -Neurologische Akutklinik -Bereich Frührehabilitation (Phase B)</p> <p>Die PJ-Studenten haben während des Tertials Gelegenheit, sich Basiswissen über neurologische Untersuchungsmethoden und radiologische Befunderhebungen anzueignen. Sie können zusätzlich die wichtigen therapeutischen Teilbereiche der Neurologie kennenlernen und sich demzufolge ein umfassendes Bild des Fachgebietes Neurologie verschaffen.</p>		

	Sämtliche Teilbereiche des Neurologischen Zentrums haben sich in den letzten 10 Jahren einem intensiven Qualitätsmanagement unterzogen. Die neurologischen Teilbereiche der Hardtwaldklinik I und die Neurologische Akutklinik sind kontinuierlich zertifiziert.
Bettzahl (ausbildungsrelevant)	-40 Akutbetten -23 Frührehabilitationsbetten (Phase B)
Anzahl der PJ-Plätze	Maximal 2.
PJ-Ausbildungsfachangebot	Neurologie.
An der PJ-Ausbildung beteiligte Kliniken/Fachabteilungen	-Neurologische Akutklinik -Bereich Frührehabilitation der Hardtwaldklinik I
Dienstkleidung / Essen	Kostenfrei.
Unterkunft	Kostenfrei.
Aufwandsentschädigung	Entsprechend dem Berufsausbildungsförderungsgesetz, zusätzlich werden Kosten für Wochenendheimfahrten erstattet.
Nebenverdienstmöglichkeiten	Keine.

Wahlfach Neurologie

Klinik/ Fachabteilung	Neurologisches Zentrum mit den Bereichen: Neurologische Akutklinik (Phase A) Bereich Frührehabilitation (Phase B und C) Bereich Neurorehabilitation mit neurologischer Psychosomatik und Schmerztherapie (Phase C und D)
Klinikleiter	Ärztlicher Direktor Dr. med. Ch. Berwanger Arzt für Neurologie - Sozialmedizin - Rehabilitationswesen - Spezielle Schmerztherapie - Chirotherapie – Akupunktur
Leitende Ärzte	Chefarzt Neurologische Akutklinik: Dr. med. L. Gerlach Leitender Bereichsarzt Frührehabilitation: M. Heinemann
Sekretariat und Koordination	Frau Schulz, Tel.: 05626-87919
PJ-Betreuung in der Klinik/ Fachabteilung	Oberarzt Dr. med. Michael Eckardt/ Dr. med. Ch. Berwanger
PJ-Plätze	2
Bettenzahl	63 (von insgesamt 250)
Schwerpunkte der Klinik	<p>In der Neurologischen Akutklinik werden alle akuten Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystems diagnostiziert und behandelt, außer Langzeitbeatmung. Die Klinik verfügt über eine Schlaganfallbehandlungseinheit von 6 Betten mit Monitoring und Lyse-Therapie.</p> <p>Von der Neurologischen Akutklinik können die entsprechenden Patienten nahtlos in die verschiedenen Teilbereiche der Rehabilitation verlegt werden.</p> <p>Das Gesamt-Behandlungskonzept der Klinik wird abgerundet durch die Möglichkeit der ambulanten Nachbetreuung der betroffenen Patienten in den Ambulanzen.</p> <p>Schwerpunkte in diagnostischer Hinsicht sind:</p> <p>Schlaganfälle und andere cerebrovaskuläre Erkrankungen, Multiple Sklerose, Morbus Parkinson, Schädel-Hirn-Traumata, Polyneuropathien, Schmerzerkrankungen, Epilepsien, neurologische Psychosomatik.</p>
Lehrangebote/ Veranstaltungen für Studenten im PJ	Eigenständige Patientenbetreuung unter oberärztlicher Supervision (Patientenaufnahme mit klinischer Untersuchung, gezielte Anamneseerhebung, Therapiekontrollen, Evaluation von Interventionen), Einführung in die neurologische Funktionsdiagnostik, tägliche Visite, tägliche radiologische Befundbesprechung, täglicher Unterricht am Krankenbett unter Supervision, wöchentliche Lehrvisite mit den leitenden Ärzten,

	<p>Teilnahme an den assistenzärztlichen Fortbildungen (Seminar Akutneurologie, Literatur- und Fallvorstellung, Hauptvorlesung), Einblicke in physiotherapeutische, ergotherapeutische, neuropsychologische, physikalische und logopädische Behandlung, PJ-Unterricht, Internetzugang im eigenen Studienzimmer, Zugriff auf die hausinterne Datenbank (E-Learning, Neuro-Mentor). Ein Studientag zum Selbststudium, auf Wunsch Erstellung eines individuellen und ausführlichen Zeugnisses am Ende des Tertials.</p>
Dienste	Angebot zur freiwilligen Teilnahme am Bereitschaftsdienst
Freizeitausgleich	Ja
Weitere Fachabteilungen der Hardtwaldklinik I	Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie (Chefarzt Dr. med. N. Schmitt)